

# Gemeindebrief

Sonderausgabe



der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde  
Versöhnungskirche Moosburg und Friedenskirche Wartenberg



**Gottesdienste -  
wann und wie**

**Gemeinde  
im Internet**

**Taufe, Trauung  
und Bestattung**

### Zum Inhalt:

- 4 – 5 Es geht wieder los – Gottesdienste in Zeiten von Corona
- 6 – 7 Kirchengemeinde digital
- 8 – 9 Angebote für Hilfe und Seelsorge
- 10 Konfirmation 2021
- 11 Taufe, Trauung, Bestattung

Liebe Gemeindeglieder,

weil sich wegen der Corona-Krise und ihren Auswirkungen gerade so oft so vieles so schnell ändert, schreiben wir hiermit allen Gemeindegliedern Post – statt des üblichen Gemeindebriefs. Wir wollen Sie alle mit diesem Heft über die Angebote der Evangelischen Kirchengemeinde informieren und natürlich auch etwas zum Gottesdienst schreiben, den wir ab dem 10. Mai wieder feiern werden.

In den letzten Wochen und Monaten ist bei uns einiges neu entstanden – z. B. **Andachtsvideos online** – anderes musste ausfallen oder wird ausfallen müssen. So finden derzeit keine Veranstaltungen der Kirchengemeinde statt und auch das geplante **Gemeindefest an Himmelfahrt wird es nicht geben** können. Aktuelle Informationen über das, was wir anbieten können und das, was ausfallen muss, finden sich auf der neugestalteten Homepage unter: **[www.moosburg-evangelisch.de](http://www.moosburg-evangelisch.de)**.

Bleiben Sie gesund und Gottes Segen



Regine Weller (Pfarrerin)



Steffen Barth (Pfarrer)

### Impressum:

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Moosburg

Redaktion: Pfarrer Steffen Barth (V.i.S.d.P.), Elisabeth Maier, Anke Schopf, Frank Brinkel

Layout: Elisabeth Maier

Titelbild: Pfarrerin Regine Weller

Bilder: S. 12: Karina Sturm/pixelio.de, soweit nicht anders vermerkt:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Moosburg/Redaktion;

Kontakt: [gemeindebrief@moosburg-evangelisch.de](mailto:gemeindebrief@moosburg-evangelisch.de)

Druck: Druckerei Gerstner Wartenberg, Auflage 2300 Stück

## ... und wisst nicht, was morgen sein wird

*Wohlan nun, die ihr sagt: Heute oder morgen wollen wir in die oder die Stadt gehen und wollen ein Jahr dort zubringen und Handel treiben und Gewinn machen –, und wisst nicht, was morgen sein wird. [...] Dagegen solltet ihr sagen: Wenn der Herr will, werden wir leben und dies oder das tun. (Jak 4,13ff.)*

Wie wenig selbstverständlich es ist, Pläne auch umsetzen zu können wird mir dieser Tage sehr deutlich. Eine vorhersehbare Zukunft ist ein Geschenk und ein Luxus!

"Was macht ihr Pläne über Jahre und wisst nicht, was morgen sein wird?", fragt der Jakobusbrief. Die unhinterfragte Gewissheit, dass es so kommen wird, wie man es sich ausdenkt, stellt Jakobus in Frage. *Was ist euer Leben? Dagegen solltet ihr sagen: Wenn der Herr will, werden wir leben und dies oder das tun.* Klar darf und soll ich Pläne machen, aber ich soll dabei berücksichtigen: Das Leben ist unvorhersehbar und unverfügbar. Ob es so kommt, wie ich denke (und wie ich will erst recht), liegt nicht allein in meiner Hand. Es steckt ein Stück Gnade im gelingenden Leben, im Eintreten von erstrebter Zukunft.

Dazu noch eine Beobachtung der Satzstellung. Jakobus schreibt: *Wenn der Herr will, werden wir leben und dies und das tun* – erst kommt das Weiterleben und dann erst das Wie.

Wie wird es? Jakobus erinnert mahnend daran, dass ich es zwar gewohnt sein mag, in Monaten und Jahren vorauszudenken. Mein Terminkalender mag praktisch und sinnvoll sein – zugleich steckt eine Anmaßung darin. Ich kann ruhig planen, aber dabei nicht vergessen, dass es auch ganz anders kommen kann. Diese Demut vor der Zukunft lerne ich – wie viele andere und wie vielleicht die ganze Gesellschaft – gerade auf die harte Tour.

(Pfarrer Steffen Barth)



## Gottesdienste in Zeiten von Corona

Ab dem 10. Mai werden wir in der Moosburger Versöhnungskirche und in der Wartenberger Friedenskirche wieder Gottesdienste feiern.



**Sonntag, 10. Mai**

**09.00 Uhr Versöhnungskirche Moosburg**

**10.30 Uhr Friedenskirche Wartenberg**

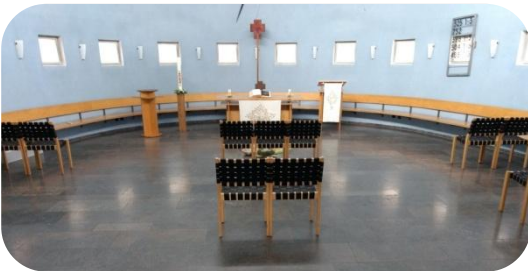
**mit Pfarrer Steffen Barth, Pfarrerin Regine Weller**

**Sonntag, 17. Mai**

**09.00 Uhr Friedenskirche Wartenberg**

**10.30 Uhr Versöhnungskirche Moosburg**

**mit Pfarrerin Regine Weller, Pfarrer Steffen Barth**



Nach diesen beiden Sonntagen werden die Erfahrungen mit den Gottesdiensten unter den gegebenen Umständen gesammelt und ein Plan für die weitere Zukunft gemacht. Planungen für viele Wochen im Voraus haben sich ja zuletzt als wenig haltbar erwiesen.

Die Gottesdienstzeiten und weitere aktuelle Informationen gibt es unter **[www.moosburg-evangelisch.de](http://www.moosburg-evangelisch.de)** durch den Newsletter der Kirchengemeinde, telefonisch im Pfarramt unter 08761 729 037 oder in der Presse.

Für alle, die gerade nicht an unseren Gottesdiensten teilnehmen können oder wollen, werden wir weiterhin sonntags ein Andachts-Video auf der Homepage bereitstellen (Seite 6).

## Corona-Schutz-Konzept für Gottesdienste

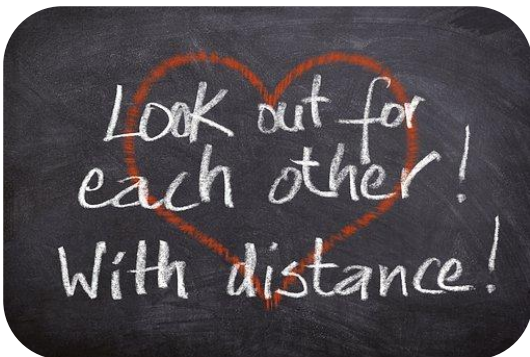
In Anlehnung an die Empfehlungen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern hat der Kirchenvorstand ein Schutzkonzept für Gottesdienste in unserer Gemeinde verabschiedet. Die Gottesdienste der nächsten Zeit werden keine "normalen" Gottesdienste sein können, sondern auch von den Bestimmungen zum Infektionsschutz geprägt sein.

Hier einige Grundzüge:

- 2 Meter Abstand zwischen allen Gottesdienstteilnehmenden (wer zusammenlebt darf direkt nebeneinander sitzen)
- Alltagsmasken / Mund-Nasen-Schutz / Schals für alle Gottesdienstteilnehmenden (am Kircheneingang liegen Masken bereit)
- wenig und kurze Lieder mit Liedblättern
- No touch / Kontaktlos – die Tür wird offen stehen und es wird weder Händeschütteln noch Abendmahl und Klingelbeutel geben.
- Entsprechend den staatlichen Vorgaben ist die Teilnahme von Corona-Infizierten, Kontaktpersonen oder Menschen mit Atemwegsinfektionen untersagt



Wegen der Abstandspflicht ist in der Moosburger Kirche Platz für max. 32 Personen; in der Wartenberger für max. 21 (abhängig von der Zahl derer, die nicht in häuslicher Gemeinschaft leben). Mehr Menschen können die Gottesdienste leider nicht besuchen – um möglichst vielen den Gottesdienstbesuch zu ermöglichen werden zumindest die **Gottesdienste am 10. und 17. Mai an beiden Orten** gefeiert.



## Kirchengemeinde digital – die neue Homepage

Unter [www.moosburg-evangelisch.de](http://www.moosburg-evangelisch.de) finden Sie die neugestaltete Homepage unserer Kirchengemeinde. Wir haben angesichts der Corona-Krise die Optik der Homepage erneuert und sie technisch aktualisiert und bieten auf der Homepage geistliche Impulse und Anregungen an. Das sind insbesondere:



Sonntags ein Andachts-Video mit Auslegungen und Gedanken zu einem Bibeltext; dazu ggf. mit Gebet und Segen



Täglich ein geistlicher Text als kleiner Impuls



Gebete



ein Vorschlag für einen Hausgottesdienst im Familienkreis



eine Meditation

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.

(2. Timotheus 1,7)

Außerdem informieren wir auf der Homepage natürlich aktuell über Veränderungen. Wann wir Gottesdienste feiern und wann welche Veranstaltungen wie stattfinden können, erfahren Sie dort.

Es gibt die Möglichkeit, sich unter

[www.moosburg-evangelisch.de/veranstaltungen/newsletter](http://www.moosburg-evangelisch.de/veranstaltungen/newsletter) für den digitalen Newsletter anzumelden und auf diese Weise schnell und einfach Informationen der Kirchengemeinde zu erhalten.

Herr, bei dir bin ich sicher;  
wenn du mich hältst, habe ich nichts zu fürchten.  
Ich weiß wenig von der Zukunft, aber ich vertraue auf dich.  
Gib, was gut ist für mich. Nimm, was mir schaden kann.  
Wenn Sorgen und Leid kommen, hilf mir, sie zu tragen.  
Lass mich dich erkennen, an dich glauben und dir dienen.

(John Henry Newman)

## Kirche online

Um sich trotzdem nahe zu sein und religiöse Angebote verfügbar zu machen, sind zuletzt viele kirchliche online-Initiativen angelaufen. Hier ein paar Tipps:

Videos der Nachbargemeinden sind auf der Homepage des Dekanats Freising gesammelt:

[www.dekanat-freising.de](http://www.dekanat-freising.de)

Diverse Andachten, Gottesdienste und Impulse unter:

[www.youtube.com/bayernevangeltisch](http://www.youtube.com/bayernevangeltisch)

Da Mini-/Kinder-/Familiengottesdienste live gerade nicht möglich sind:

- **Bibel-Gute-Nacht-Geschichten**  
als Audio jeweils montags, mittwochs  
und samstags auf Soundcloud

[www.Kirche-mit-Kindern.de](http://www.Kirche-mit-Kindern.de)



- **Kindergottesdienst**  
als YouTube-Video oder live

[www.youtube.com/bayernevangeltisch](http://www.youtube.com/bayernevangeltisch)

## Angebote der Jugend des Dekanats Freising für Kinder und Jugendliche



## Hilfe und Unterstützung

Sowohl in Moosburg wie auch in Wartenberg sind Notfallnummern für Menschen eingerichtet worden, die sich aufgrund von Krankheit oder Quarantäne nicht mehr selbst versorgen können.

### **Moosburg: 0160 9957 6038**

Sollte niemand abheben, sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter.

### **Wartenberg: 08762 730 9461**

In Wartenberg organisiert die *Jugendgemeinschaft* und die *Landjugend Wartenberg* in Zusammenarbeit mit der Gemeinde einen Besorgungsservice – erreichbar werktags zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr.

## **Soforthilfe Corona für Menschen in Notlagen**

Das Diakonische Werk Bayern und Mission EineWelt erbitten Spenden für die Arbeit im Inland und in unseren Partnerkirchen angesichts der weltweiten Corona-Krise. Jede dieser Spenden wird von der Landeskirche verdoppelt.

*Diakonisches Werk Bayern*  
DE20 5206 0410 0005 2222 22  
Stichwort: Soforthilfe Corona  
[www.diakonie-bayern.de](http://www.diakonie-bayern.de)

*Mission EineWelt*  
DE56520604100101011111  
Stichwort: Corona-Hilfsfonds 1410160  
[www.mission-einewelt.de](http://www.mission-einewelt.de)

Wir freuen uns auch über Spenden an die **eigene Gemeinde**, z.B. für soziale Unterstützung, unsere Kindergärten oder unsere beiden großen Projekte: die Dachsanierung in Wartenberg und die Anschaffung einer Orgel in Moosburg. Oder einfach ganz allgemein für die Gemeindearbeit, denn viele Kosten entstehen uns, auch wenn durch die Corona-Krise die Einnahmen sinken.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Moosburg  
IBAN DE93 7435 1740 0000 0039 80  
ggf. Angabe eines Verwendungszwecks



## Seelsorge und Gespräch

Ob Sie ein Anliegen haben, einfach mal Reden wollen oder eine konkrete Frage zur Kirchengemeinde – wir sind gerne für Sie da und gut per Telefon oder per Mail erreichbar. Auch ein Besuch bei Ihnen ist möglich und trotz der Beschränkungen erlaubt – gerade bei kranken, sterbenden oder trauernden Menschen. Melden Sie sich!

### Pfarrerin Regine Weller

Telefon: 08761 729 2380

E-Mail: [weller@moosburg-evangelisch.de](mailto:weller@moosburg-evangelisch.de)



### Pfarrer Steffen Barth

Telefon: 08762 721 027

E-Mail: [barth@moosburg-evangelisch.de](mailto:barth@moosburg-evangelisch.de)



### Pfarrerin Martina Oefele

Die Klinikseelsorgerin aus Taufkirchen bietet während der Corona-Krise im ganzen Dekanat Gelegenheit zu Seelsorge und Gespräch.

Telefon: 0163/9187641

E-Mail: [Martina.Oefele@elkb.de](mailto:Martina.Oefele@elkb.de)



### Telefonseelsorge (anonym)

Telefon: 0800 111 0 111

### Hilfreiche Nummern bei Problemen und Not daheim



Elterntelefon 0800 111 0 550



Pflegetelefon 030 2017 9131



Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen" 08000 116 016



Nummer gegen Kummer 116 111



Ökumenische Krisen- und Lebensberatung  
"Münchner Insel" 089 22 00 41 oder 089 210 21 848

Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch irgendeine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn.

(Römer 8,38)

## Konfirmation 2021

Normalerweise würde im Sommer 2020 die Konfi-Zeit derer beginnen, die im Mai 2021 konfirmiert würden. Vermutlich wird sich der Beginn der Konfi-Zeit 2020/21 verschieben – vieles dazu ist noch ungewiss. Das betrifft alle Jugendlichen, die bis Mai 2021 14 Jahre alt sein werden oder die 8. Klasse besuchen und in Ausnahme auch die, die erst in den Monaten darauf 14 werden. Alle, auf die das zutrifft und die Lust und Interesse haben, können sich gern im Pfarramt melden (08761 729 037; pfarramt@moosburg-evangelisch.de), um auf dem Laufenden gehalten zu werden. Wann auch immer es losgeht und wie auch immer es laufen wird – wir freuen uns auf euch!

## Das Ei



An unserem Gemeindezentrum in Moosburg brütet an einer gut einsehbaren Stelle zurzeit eine Amsel. Was war wohl zuerst da – die Amsel oder das Amsel-Ei?

Das ist eine fas-

zinerende Frage, vor allem, wenn man sich im Spagat zwischen Schöpfungsgeschichte und Evolutionsbiologie bewegt. Vom Erklärungsmuster der guten Schöpfung her kann ich nämlich davon erzählen, dass ein Ei ein Zeichen für Hoffnung ist und das Aufbrechen von Leben aus etwas scheinbar leblosem. Gerade zur jetzigen Zeit sind solche Bilder der Hoffnung wichtig.

Unabhängig davon, wie die Pandemie entstanden ist, stehen wir doch alle vor dem Problem, mit den Gegebenheiten umgehen zu müssen. Ich finde es legitim, auch einmal aus der biblischen Perspektive darauf zu blicken: das Gegenwärtige einfach anzunehmen im Vertrauen darauf, dass die Schöpfung wirklich gut ist, und das Beste daraus zu machen.

(Christian Weller)

<https://www.moosburg-evangelisch.de/gedanken-fuer-den-27-april-zuerst-die-amseln-oder-das-ei>

## Taufe, Trauung, Bestattung

– was geht und was nicht geht



Ab Anfang Mai sind neben Gottesdiensten auch **Taufen und Trauungen** wieder erlaubt.

Allerdings gelten die Rahmenbedingungen des Schutz-Konzepts für Gottesdienste (Seite 5) auch für Taufen und Trauungen. Insofern müsste auch auf Abstand von Menschen, die nicht zusammenleben, und das Tragen von Mund-Nasen-Schutz geachtet werden. Ebenso wären Musik und Gesang etwas eingeschränkt. Wegen der Bestuhlung und der Höchstzahl an Gästen müsste individuell Rücksprache gehalten werden – auch Gottesdienste im Freien sind möglich mit bis zu 50 Personen. Gerne machen wir uns mit Ihnen auf die Suche nach einer individuell passenden Lösung – sprechen Sie uns einfach an!



**Bestattungen** konnten auch während der starken Einschränkungen abgehalten werden. Sie sind natürlich auch weiterhin möglich. Allerdings dürfen laut den staatlichen Bestimmungen

(Stand 23. April 2020) höchstens 10-15 Personen aus dem engsten Familienkreis an einer Bestattung teilnehmen mit 1,5 m Abstand zueinander. Unabhängig davon sind auch öffentliche Trauergottesdienste in unseren Kirchen nach den Vorgaben von Seite 5 möglich!

Besonders für alle Menschen, die unter diesen Umständen den Verlust eines geliebten Menschen betrauern und gerade für diejenigen, die eine Urnenbeisetzung angesichts der Umstände verschieben, können die Angebote von **Seelsorge und Gespräch** hilfreich sein. Trotz ihrer schwerer Situation und der Beschränkungen: Bleiben Sie nicht mit Ihren Sorgen und Gedanken allein! **Wir sind für Sie da** (Seite 9).

Und Gott wird abwischen alle Tränen  
von ihren Augen, und der Tod wird  
nicht mehr sein, noch Leid noch  
Geschrei noch Schmerz wird mehr  
sein. Und Gott sprach:  
Siehe, ich mache alles neu!

(Offenbarung 21,4-5)

## Bedeutungen

**Corona**, dieses Wort bestimmt unser Leben seit Wochen. Wenn wir es hören, denken wir:  
Virus, Ausgangsbeschränkungen, Ansteckungsgefahr, ...



Dabei hat dieses Wort auch noch so schöne und erfreuliche andere Bedeutungen: Zu Deutsch heißt es schlicht **Kranz**. Wir könnten an Siegerkränze, an Blütenkränze der Bräute und die Löwenzahn- oder Gänseblumenkränze kleiner Mädchen denken oder an die zurzeit nicht möglichen Kaffeekränzchen.

Auch die Coronarien kommen mir in den Sinn, die Herzkranzgefäße, die unser Herz mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgen, damit es arbeiten kann.

Und nicht zuletzt gibt es ein wunderbares Gedicht von Paul Celan mit dem Titel „Corona“:

*„Wir schälen die Zeit aus den Nüssen und lehren sie gehn“* heißt es darin.

Wir lebten in den letzten Wochen irgendwie Zeit-los, herausgenommen aus dem Strom der Zeit, abgekapselt wie die Nuss in der Schale... . Nun kommen Lockerungen: *wir schälen die Zeit aus den Nüssen und lehren sie gehen...* . Wir werden einen anderen Umgang mit der Zeit einüben müssen, aber wir schälen uns aus unserem eingekapselten Alltag vorsichtig heraus.

(Anke Schopf)